

# EINLADUNG



## Nachgehakt: #junge Themen in die Ministerien

In den letzten Jahren ermöglichte der DBJR direkte Beteiligung junger Menschen an bundespolitischen und europaweiten Prozessen. Dabei konnten sie zu verschiedenen Themen diskutieren, ihre Meinung sagen und am Ende abstimmen, was besonders wichtig ist.

Aber das reicht nicht: Was ist eigentlich in anderen Politikbereichen zu #jungen Themen gelaufen? Was steht dazu gerade an? Und worauf können wir vielleicht noch lange warten?

Mit „Nachgehakt“ wollen wir in den zuständigen Bundesministerien nachfragen. Aber wir wollen nicht schon wieder dieselben Fragen stellen und neue Forderungen sammeln. Stattdessen gehen wir mit den Ergebnissen vergangener Beteiligungsaktivitäten in eine vertiefte Diskussion mit Vertreter\*innen aus den Ministerien.



Bildnachweis: Fuchs & Funke (CC BY-NC 4.0)

**» WARUM?**

Themen und Forderungen junger Menschen sollen von allen Politikbereichen beachtet und ernsthaft einbezogen werden. Nicht nur vom Bundesjugendministerium.

**» FÜR WEN?**

Interessierte junge Menschen, die Erfahrung mit dem Themenbereich haben. Die Gruppe von max. 10 Personen sollte aus möglichst unterschiedlichen Kontexten kommen. Deshalb beschränken wir die Teilnahme erstmal auf eine Person pro Verband/ Gruppe / Organisation.

**» WANN und WO?**

» **Sonntag, 14. Oktober, 10:00-16:00 Uhr | Vorbereitungstreffen** | Deutscher Bundesjugendring, Mühlendamm 3, 10713 Berlin | Tagungsraum III

» **Freitag, 2. November, 9:00-13:00 Uhr | Nachgehakt: #junge Themen ins BMJV** | Deutscher Bundesjugendring, Mühlendamm 3, 10713 Berlin – Tagungsraum III

**» KOSTEN:**

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden gemäß den Reisekostenbestimmungen des DBJR erstattet. Die Verpflegung während der Veranstaltung wird gestellt. Wir bemühen uns um ggf. nötige Übernachtungsmöglichkeiten (13.-14. Oktober/ 1.-2. November). Diese werden übernommen.

**» ANMELDUNG:**

Interessierte können sich bis **30. September** per Mail an [beteiligung@dbjr.de](mailto:beteiligung@dbjr.de) mit dem Betreff „Nachgehakt“ unter Angabe von Verband/ Gruppe /Organisation, Erwartungen an die Veranstaltung und Ergänzung „Ich möchte am Nachgehakt-Gespräch teilnehmen, weil...“ melden. Unter den Interessierten wird dann eine Gruppe von 10 Personen ausgewählt.

**» HINWEIS:**

Die Teilnahme am Vorbereitungstreffen ist Voraussetzung für die Teilnahme am Nachgehakt-Gespräch mit den Ministerien.

**» MEHR INFOS:**

<http://go.dbjr.de/nachgehakt>

**» KONTAKT:**

Katharina Dorn (<https://www.dbjr.de/ueber-uns/geschaeftsstelle/>)

*Die Werkstatt MitWirkung des Deutschen Bundesjugendrings ist Teil der Strategie „Handeln für eine jugendgerechte Gesellschaft“ des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend.*

Zur Umsetzung der:



Im Rahmen der:



Gefördert vom:

